

Huber Portfolio SICAV

R.C.S. Luxembourg B 221636

Teilfonds:
Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

**Jahresbericht
zum 31. Dezember 2024**

IPCconcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung
in der Rechtsform einer Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV)

Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung	Seite	3
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	4
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	6
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	8
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024	Seite	9
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2024 (Anhang)	Seite	16
Prüfungsvermerk	Seite	20
Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)	Seite	23
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	26

Der Verkaufsprospekt mit integrierter Satzung, das Basisinformationsblatt und die Aufstellung der Zu- und Abgänge des Teilfonds sowie der Jahres- und Halbjahresbericht der Gesellschaft sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Einrichtungen gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Aktienzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Fondsmanager berichtet im Auftrag des Verwaltungsrates der Huber Portfolio SICAV:

Sehr geehrte Aktionäre,

Im Kalenderjahr 2024 verbuchte der vermögensverwaltende Fonds Huber Portfolio SICAV (Aktienklasse I) einen Wertzuwachs von 12,1%, die Aktienklasse P legte um 11,4% zu.

Anlagestrategie

Der Huber Portfolio SICAV ist ein chancenorientierter, vermögensverwaltender Fonds. Sein Ziel ist es, einen langfristigen Vermögenszuwachs für risikobewusste Anleger zu erzielen. Im Rahmen einer antizyklischen Anlagestrategie legt der Fonds weltweit überwiegend in substanstarke Value-Aktien und Turnaround-Situationen an. Daneben darf er auch in Anleihen aller Art, Goldminen und andere Rohstoffwerte sowie Währungen und Derivate investieren. Es gab keine Strategieanpassungen im letzten Kalenderjahr.

Rückblick

Weltweit zeigten sich im ersten Halbjahr 2024 Anzeichen einer konjunkturellen Festigung. Der Anstieg der Konsumentenpreise hatte sich spürbar abgeflacht, die Notenbanken starteten mit der Senkung der Leitzinsen und die Kapitalmarktzinsen bildeten sich zunächst zurück. Die recht hohen Lohnsteigerungen stärkten die private Kaufkraft, was wesentlich den Dienstleistungen zugutekam. Recht schnell jedoch wurden die Hoffnungen auf einen spürbaren Aufschwung enttäuscht. Insbesondere musste die Industrie weltweit Produktionseinbußen hinnehmen. Zudem fiel die Konjunktur nach Regionen unterschiedlich aus. In China führten strukturelle Fehlentwicklungen wie etwa im Immobiliensektor zu spürbaren Wachstumsverlusten, einige Länder in Europa gerieten sogar als Folge einer geringeren Wettbewerbskraft an den Rand der Rezession. Nur die USA überraschten mit einem konsumgestützten Aufschwung aufgrund der anhaltend hohen Kaufkraft der Bevölkerung. Erst zum Jahresende hin nahmen die beiden wesentlichen Zugpferde für die Weltwirtschaft, nämlich China und die USA verstärkt Fahrt auf. China kämpfte zwar noch immer mit der Immobilienkrise, zeigte aber zum Jahresende deutlich mehr Bereitschaft zu umfassenden Maßnahmen zur konjunkturellen Belebung. Und die Wahl von Donald Trump zum nächsten US-Präsidenten sorgte ebenfalls für eine weitere Belebung der US-Konjunktur dank seiner wirtschaftsfreundlichen Programmatik.

Trotz dieses insgesamt wachstumsschwachen Umfelds und der Nervosität hinsichtlich der geopolitischen Risiken verlief 2024 für Anleger überwiegend erfreulich. Weder die militärischen Auseinandersetzungen noch die geopolitischen Herausforderungen konnten die Stimmung an den Börsen nachhaltig trüben. Zudem beflogen wieder anziehende Unternehmensgewinne sowie erhoffte zukünftige Produktivitätsgewinne infolge der Nutzung von künstlicher Intelligenz in den Unternehmen die Börsenkurse. Von diesem Kapitalmarkt-Umfeld profitierten vor allem Aktien und hier erneut vor allem US-Titel, insbesondere die hochkapitalisierten Technologiewerte.

Ausblick

Es ist durchaus möglich, dass die neuen technologischen Entwicklungen (Künstliche Intelligenz, Quantencomputer, humanoide Roboter, autonomes Fahren) zu beachtlichen Effizienzgewinnen und neuen Wachstumsschüben führen. Davon würden aber nicht nur einige wenige Unternehmen profitieren. Und welche Unternehmen genau das sein werden, ist heute in einem von Disruptionen geprägten Technologieumfeld alles andere als sicher, auch wenn der Markt sich aktuell auf die „Magnificent 7“ fokussiert.

Diese Konzentration der Anleger auf den boomenden und hoch bewerteten US-Markt bereitet uns trotz intakter Aufwärtstrends Sorgen - zumal sich die Warnzeichen häufen. Steigende Renditen bei den zehnjährigen T-Bonds trotz Zinssenkungen durch die Notenbank, die schwache Geldmengenentwicklung, das positive Sentiment der Anleger und deren hoher Investitionsgrad in Aktien ungeachtet hoher Bewertungen lassen temporäre Rücksetzer zumindest nicht ausschließen.

Mit einer Aktienquote von 68% sind wir deshalb vergleichsweise neutral investiert. Innerhalb der Aktienquote fokussieren wir uns auf niedrig bewertete Substanzwerte. Dazu bleiben wir mit 9% in Edelmetallen, 13% in vorwiegend kurzlaufenden Anleihen und 10% Kasse zum Jahresende flexibel aufgestellt.

Strassen, im März 2025

Der Verwaltungsrat der Huber Portfolio SICAV

Jahresbericht
1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

Die Investmentgesellschaft ist berechtigt, Aktienklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Aktien zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Aktienklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Aktienklasse A - EUR	Aktienklasse I - EUR	Aktienklasse P - EUR
WP-Kenn-Nr.:	A1JFVU	A2P1GG	A3CWG6
ISIN-Code:	LU0605206589	LU2133245436	LU2372459979
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,00 %	keiner	bis zu 3,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,05 % p.a.	0,05 % p.a.	0,05 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	100.000 EUR	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	26,23 %
Vereinigte Staaten von Amerika	15,32 %
Japan	7,11 %
Irland	5,62 %
Frankreich	4,72 %
Cayman-Inseln	3,87 %
Vereinigtes Königreich	3,77 %
Südkorea	2,85 %
Supranationale Institutionen	2,64 %
Niederlande	2,26 %
Italien	1,79 %
Schweden	1,71 %
Spanien	1,50 %
Polen	1,27 %
China	1,24 %
Bermudas	1,16 %
Indonesien	1,10 %
Brasilien	1,06 %
Schweiz	0,98 %
Finnland	0,93 %
Mexiko	0,63 %
Kanada	0,47 %
Norwegen	0,32 %
Österreich	0,31 %
Südafrika	0,23 %
Türkei	0,20 %
Russland	0,03 %
Wertpapiervermögen	89,32 %
Bankguthaben ²⁾	10,38 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,30 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Staatsanleihen	9,96 %
Diversifizierte Finanzdienste	8,90 %
Investitionsgüter	7,94 %
Investmentfondsanteile	6,84 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	6,83 %
Energie	5,73 %
Sonstiges	5,64 %
Banken	4,94 %
Hardware & Ausrüstung	4,36 %
Versicherungen	4,05 %
Automobile & Komponenten	3,81 %
Versorgungsbetriebe	3,67 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,36 %
Groß- und Einzelhandel	3,35 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,03 %
Media & Entertainment	1,56 %
Telekommunikationsdienste	1,55 %
Verbraucherdienste	1,21 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,14 %
Software & Dienste	0,77 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,66 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,66 %
Transportwesen	0,36 %
Wertpapiervermögen	89,32 %
Bankguthaben ²⁾	10,38 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,30 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Aktienklasse A - EUR

Datum	Netto-Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
31.12.2022	63,41	344.300	0,00	184,17
31.12.2023	68,33	344.300	0,00	198,47
31.12.2024	76,77	346.200	429,80	221,75

Aktienklasse I - EUR

Datum	Netto-Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
31.12.2022	36,46	13.399	24.531,19	2.720,66
31.12.2023	131,27	45.920	92.889,01	2.858,70
31.12.2024	170,12	54.595	26.267,81	3.116,11

Aktienklasse P - EUR

Datum	Netto-Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
31.12.2022	13,74	134.390	13.340,26	102,20
31.12.2023	55,52	520.117	41.097,91	106,75
31.12.2024	98,79	854.110	38.018,42	115,66

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	308.777.328,23
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 289.594.530,88)	
¹⁾ Bankguthaben	35.878.635,08
Zinsforderungen	1.156.812,20
Dividendenforderungen	348.344,16
Forderungen aus Absatz von Aktien	540.383,84
Forderungen aus Devisengeschäften	2.017.403,52
	348.718.907,03
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Aktien	-742.812,25
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-2.016.192,49
²⁾ Sonstige Passiva	-283.345,74
	-3.042.350,48
Netto-Teilfondsvermögen	345.676.556,55

Zurechnung auf die Aktienklassen

Aktienklasse A - EUR

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	76.768.315,52 EUR
Umlaufende Aktien	346.200,000
Aktienwert	221,75 EUR

Aktienklasse I - EUR

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	170.123.045,92 EUR
Umlaufende Aktien	54.594,667
Aktienwert	3.116,11 EUR

Aktienklasse P - EUR

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	98.785.195,11 EUR
Umlaufende Aktien	854.110,421
Aktienwert	115,66 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Fondsmanagementvergütung und Taxe d'abonnement.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Aktienklasse A - EUR EUR	Aktienklasse I - EUR EUR	Aktienklasse P - EUR EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	255.124.011,37	68.332.496,07	131.270.427,33	55.521.087,97
Ordentlicher Nettoertrag	7.029.603,80	2.016.824,93	3.530.116,15	1.482.662,72
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-713.145,42	-10.553,17	-316.141,82	-386.450,43
Mittelzuflüsse aus Aktienverkäufen	95.969.372,45	429.799,00	45.626.309,87	49.913.263,58
Mittelabflüsse aus Aktienrücknahmen	-31.253.344,88	0,00	-19.358.500,34	-11.894.844,54
Realisierte Gewinne	19.565.518,39	4.745.753,69	9.817.659,06	5.002.105,64
Realisierte Verluste	-3.229.465,72	-824.070,79	-1.597.061,74	-808.333,19
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	16.118.014,36	4.154.560,88	8.387.451,57	3.576.001,91
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-5.855.578,36	-1.394.781,09	-2.932.635,77	-1.528.161,50
Ausschüttung	-7.078.429,44	-681.714,00	-4.304.578,39	-2.092.137,05
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	345.676.556,55	76.768.315,52	170.123.045,92	98.785.195,11

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

	Aktienklasse A - EUR Stück	Aktienklasse I - EUR Stück	Aktienklasse P - EUR Stück
Umlaufende Aktien zu Beginn des Berichtszeitraumes	344.300.000	45.919.688	520.116.547
Ausgegebene Aktien	1.900.000	15.032.353	441.252.968
Zurückgenommene Aktien	0,000	-6.357.374	-107.259.094
Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes	346.200.000	54.594.667	854.110.421

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Aktienklasse A - EUR EUR	Aktienklasse I - EUR EUR	Aktienklasse P - EUR EUR
Erträge				
Dividenden	6.267.862,55	1.555.853,77	3.194.683,51	1.517.325,27
Erträge aus Investmentanteilen	252.872,23	62.573,26	126.079,95	64.219,02
Zinsen auf Anleihen	868.132,41	206.259,41	436.116,74	225.756,26
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	14.254,82	3.513,43	7.300,97	3.440,42
Bankzinsen	1.580.591,65	389.127,25	802.053,61	389.410,79
Sonstige Erträge	2.797,87	694,84	1.422,32	680,71
Ertragsausgleich	1.165.838,58	11.662,28	438.751,19	715.425,11
Erträge insgesamt	10.152.350,11	2.229.684,24	5.006.408,29	2.916.257,58
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-118.740,27	-29.608,84	-60.634,96	-28.496,47
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-1.951.069,67	-36.620,43	-985.356,01	-929.093,23
Risikomanagementvergütung	-5.002,29	-1.230,28	-2.539,29	-1.232,72
Verwahrstellenvergütung	-120.633,11	-29.532,23	-61.129,96	-29.970,92
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-105.996,50	-25.967,03	-53.727,67	-26.301,80
Taxe d'abonnement	-156.169,65	-38.214,84	-79.146,06	-38.808,75
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-23.706,55	-5.811,28	-12.011,22	-5.884,05
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.650,17	-403,44	-834,28	-412,45
Register- und Transferstellenvergütung	-5.966,96	-1.321,85	-2.907,44	-1.737,67
Staatliche Gebühren	-11.866,96	-3.066,95	-6.165,81	-2.634,20
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-169.251,02	-39.973,03	-89.230,07	-40.047,92
Aufwandsausgleich	-452.693,16	-1.109,11	-122.609,37	-328.974,68
Aufwendungen insgesamt	-3.122.746,31	-212.859,31	-1.476.292,14	-1.433.594,86
Ordentlicher Nettoertrag	7.029.603,80	2.016.824,93	3.530.116,15	1.482.662,72
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾		238.124,27		
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		0,25	0,86	1,45

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Bermudas								
BMG0112X1056	AEGON Ltd.	EUR	500.000	0	500.000	5,6720	2.836.000,00	0,82
BMG491BT1088	Invesco Ltd.	USD	70.000	0	70.000	17,6800	1.187.601,96	0,34
							4.023.601,96	1,16
Brasilien								
US71654V4086	Petroleo Brasileiro S.A. - PETROBRAS ADR	USD	0	0	188.300	12,6100	2.278.536,61	0,66
US91912E1055	Vale S.A. ADR	USD	0	0	163.100	8,9200	1.396.077,15	0,40
							3.674.613,76	1,06
Cayman-Inseln								
KYG017191142	Alibaba Group Holding Ltd.	HKD	150.000	0	600.000	82,3500	6.108.823,86	1,77
KYG070341048	Baidu Inc.	HKD	299.600	0	400.000	85,0000	4.203.602,73	1,22
US47215P1066	JD.com Inc. ADR	USD	0	0	91.000	34,9800	3.054.582,09	0,88
							13.367.008,68	3,87
China								
CNE1000003X6	Ping An Insurance [Group] Co. of China Ltd.	HKD	750.000	0	750.000	46,3500	4.297.874,71	1,24
							4.297.874,71	1,24
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	EUR	15.000	0	15.000	295,1000	4.426.500,00	1,28
DE0006766504	Aurubis AG	EUR	20.000	0	20.000	76,6000	1.532.000,00	0,44
DE000BASF111	BASF SE	EUR	70.000	25.100	70.000	42,7150	2.990.050,00	0,86
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	70.000	0	170.000	19,2820	3.277.940,00	0,95
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	EUR	40.000	0	40.000	78,3400	3.133.600,00	0,91
DE000CBK1001	Commerzbank AG	EUR	0	0	288.300	15,5150	4.472.974,50	1,29
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	EUR	0	0	25.100	36,9700	927.947,00	0,27
DE0005140008	Deutsche Bank AG	EUR	50.000	0	150.000	16,5320	2.479.800,00	0,72
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	EUR	300.000	100.000	200.000	6,1360	1.227.200,00	0,36
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	EUR	75.000	50.000	75.000	16,7100	1.253.250,00	0,36
DE0006047004	Heidelberg Materials AG	EUR	0	10.100	15.000	120,0000	1.800.000,00	0,52
DE00060670006	HOCHTIEF AG	EUR	0	1.400	15.000	129,2000	1.938.000,00	0,56
DE000A1PHFF7	HUGO BOSS AG	EUR	50.000	0	50.000	43,8600	2.193.000,00	0,63
DE000KGX8881	KION GROUP AG	EUR	0	0	25.100	31,9500	801.945,00	0,23
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	EUR	9.900	5.000	30.000	53,5500	1.606.500,00	0,46
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE -VZ-	EUR	0	0	60.000	36,0900	2.165.400,00	0,63
DE0007037129	RWE AG	EUR	100.000	40.000	100.000	28,5800	2.858.000,00	0,83
DE0006202005	Salzgitter AG	EUR	40.000	0	40.000	16,4000	656.000,00	0,19
DE000TUAG505	TUI AG	EUR	186.300	0	500.000	8,3620	4.181.000,00	1,21
							43.921.106,50	12,70

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Finnland								
FI0009000681	Nokia Oyj	EUR	0	0	500.000	4,2940	2.147.000,00	0,62
FI0009005961	Stora Enso Oyj	EUR	110.000	0	110.000	9,6880	1.065.680,00	0,31
							3.212.680,00	0,93
Frankreich								
FR0000120503	Bouygues S.A.	EUR	12.200	15.000	60.000	28,5300	1.711.800,00	0,50
FR0000045072	Crédit Agricole S.A.	EUR	80.000	0	255.500	13,2250	3.378.987,50	0,98
FR0000130452	Eiffage S.A.	EUR	20.000	0	40.000	83,3800	3.335.200,00	0,96
FR0000130809	Société Générale S.A.	EUR	0	27.900	100.000	26,7800	2.678.000,00	0,77
FR0000051807	Téléperformance SE	EUR	25.000	0	25.000	82,1600	2.054.000,00	0,59
FR0000120271	TotalEnergies SE	EUR	0	10.000	40.100	52,7500	2.115.275,00	0,61
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	EUR	40.000	0	40.000	26,9400	1.077.600,00	0,31
							16.350.862,50	4,72
Indonesien								
ID1000108509	Indo Tambangraya Megah Tbk, PT	IDR	0	0	501.900	25.850,0000	767.096,19	0,22
ID1000057003	PT Indofood Sukses Makmur TBK	IDR	1.863.100	0	5.000.000	7.700,0000	2.276.317,38	0,66
ID1000058407	PT United Tractors	IDR	0	0	501.900	25.400,0000	753.742,49	0,22
							3.797.156,06	1,10
Italien								
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	311.700	0	500.000	6,8470	3.423.500,00	0,99
IT0003132476	ENI S.p.A.	EUR	0	0	213.300	12,9540	2.763.088,20	0,80
							6.186.588,20	1,79
Japan								
JP3853000002	Horiba Ltd.	JPY	10.000	0	22.500	9.215,0000	1.262.925,44	0,37
JP3304200003	Komatsu Ltd.	JPY	0	0	87.900	4.343,0000	2.325.297,67	0,67
JP3266400005	Kubota Corporation	JPY	39.600	0	140.000	1.841,0000	1.569.935,02	0,45
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	JPY	0	0	125.500	1.832,5000	1.400.836,86	0,41
JP3762600009	Nomura Holdings Inc.	JPY	0	0	376.400	936,0000	2.145.978,25	0,62
JP3172100004	Okuma Corporation	JPY	59.500	0	80.000	3.350,0000	1.632.430,30	0,47
JP3866800000	Panasonic Holdings Corporation	JPY	100.000	0	319.600	1.642,0000	3.196.537,30	0,92
JP3407400005	Sumitomo Electric Industries Ltd.	JPY	112.100	0	200.000	2.884,5000	3.513.988,95	1,02
JP3405400007	Sumitomo Heavy Industries Ltd.	JPY	30.000	0	130.000	3.256,0000	2.578.265,29	0,75
JP3402600005	Sumitomo Metal Mining Co. Ltd.	JPY	100.000	0	100.000	3.605,0000	2.195.862,40	0,64
JP3397200001	Suzuki Motor Corporation	JPY	250.000	0	250.000	1.794,0000	2.731.884,29	0,79
							24.553.941,77	7,11
Kanada								
CA1520061021	Centerra Gold Inc.	CAD	300.000	0	300.000	8,1500	1.628.263,19	0,47
							1.628.263,19	0,47

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Mexiko								
US1512908898	Cemex S.A.B. de C.V. ADR	USD	400.000	0	400.000	5,6800	2.180.213,03	0,63
Niederlande								
NL0000888691	AMG Critical Materials NV	EUR	10.000	0	57.600	13,9200	801.792,00	0,23
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	250.000	0	250.000	15,0140	3.753.500,00	1,09
NL0015000LU4	Iveco Group NV	EUR	350.000	0	350.000	9,3160	3.260.600,00	0,94
Norwegen								
NO0010096985	Equinor ASA	NOK	12.400	0	50.000	262,0000	1.106.185,35	0,32
Österreich								
AT000000STR1	Strabag SE	EUR	0	0	26.416	40,1000	1.059.281,60	0,31
Polen								
PLKGHM000017	KGHM Polska Miedz S.A.	PLN	0	25.000	60.300	117,3500	1.658.122,83	0,48
PLPKN0000018	Orlen S.A.	PLN	79.900	0	250.000	46,9000	2.747.445,87	0,79
Russland								
RU000A1025V3	United Company Rusal IPJSC ²⁾	HKD	0	0	250.000	3,1800	98.290,12	0,03
Schweden								
SE0020050417	Boliden AB	SEK	0	0	30.000	312,9000	818.353,01	0,24
SE0016828511	Embracer Group AB	SEK	0	0	439.200	30,2700	1.159.013,83	0,34
SE0000108656	Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	SEK	249.100	0	500.000	89,8000	3.914.354,96	1,13
Schweiz								
CH0012138605	Adecco Group AG	CHF	80.000	0	80.000	22,2200	1.892.674,62	0,55
CH0244767585	UBS Group AG	CHF	0	0	50.000	27,6500	1.471.997,44	0,43
Spanien								
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	EUR	0	0	313.700	4,3880	1.376.515,60	0,40
ES0124244E34	Mapfre S.A.	EUR	0	600.000	363.700	2,4420	888.155,40	0,26
ES0173516115	Repsol S.A.	EUR	100.000	0	256.285	11,2850	2.892.176,23	0,84

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Ein Handel der Anleihe ist derzeit nicht möglich.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Südafrika								
US38059T1060	Gold Fields Ltd. ADR	USD	0	0	62.800	13,3900	806.920,64	0,23
							806.920,64	0,23
Südkorea								
KR7003550001	LG Corporation	KRW	12.400	0	50.000	73.400,0000	2.398.675,25	0,69
KR7066570003	LG Electronics Inc. [new]	KRW	11.200	0	30.000	84.500,0000	1.656.850,62	0,48
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	KRW	37.200	0	100.000	53.700,0000	3.509.778,23	1,02
KR7000660001	SK Hynix Inc.	KRW	20.000	0	20.000	174.500,0000	2.281.029,05	0,66
							9.846.333,15	2,85
Türkei								
TRAKCHOL91Q8	Koc Holding AS	TRY	0	300.000	136.977	183,5000	685.183,72	0,20
							685.183,72	0,20
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00206R1023	AT & T Inc.	USD	37.200	0	100.000	22.8600	2.193.647,44	0,63
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co.	USD	50.000	0	50.000	57,6800	2.767.488,72	0,80
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	USD	30.000	0	30.000	59,6100	1.716.054,12	0,50
US2786421030	eBay Inc.	USD	14.900	0	40.000	62,8100	2.410.901,07	0,70
US42824C1099	Hewlett Packard Enterprise Co.	USD	49.600	30.000	120.000	21,6500	2.493.042,89	0,72
US4592001014	International Business Machines Corporation	USD	0	0	12.500	222,7800	2.672.248,34	0,77
US6516391066	Newmont Corporation	USD	45.000	0	110.000	37,8400	3.994.242,40	1,16
US69047Q1022	Ovintiv Inc.	USD	0	0	25.100	38,6800	931.645,72	0,27
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc.	USD	20.000	0	40.000	86,8600	3.334.037,04	0,96
US7170811035	Pfizer Inc.	USD	49.900	0	100.000	26,6200	2.554.457,35	0,74
US92556V1061	Viatris Inc.	USD	0	0	250.900	12,4800	3.004.732,75	0,87
US88579Y1010	3M Co.	USD	20.000	0	20.000	130,1800	2.498.416,66	0,72
							30.570.914,50	8,84
Vereinigtes Königreich								
GB0030913577	BT Group Plc.	GBP	0	0	890.232	1,4430	1.551.080,39	0,45
GB00B033F229	Centrica Plc.	GBP	0	0	1.756.600	1,3185	2.796.519,08	0,81
GB00B1VNSX38	Drax Group Plc.	GBP	330.000	0	330.000	6,3000	2.510.263,22	0,73
GB0007099541	Prudential Plc.	GBP	200.000	0	200.000	6,3700	1.538.275,78	0,45
GB00BP6MXD84	Shell Plc.	EUR	0	25.500	100.000	29,7500	2.975.000,00	0,86
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	GBP	2.000.000	0	2.000.000	0,6734	1.626.177,25	0,47
							12.997.315,72	3,77
Börsengehandelte Wertpapiere								
							210.999.036,95	61,05
Aktien, Anrechte und Genusssscheine								
							210.999.036,95	61,05

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Nicht notierte Wertpapiere								
Russland								
RU0007661625	Gazprom PJSC ²⁾	RUB	0	0	700.000	0,0001	0,66	0,00
RU0007288411	Mining and Metallurgical Company Norilsk Nickel PJSC ²⁾	RUB	495.000	0	500.000	0,0001	0,47	0,00
Nicht notierte Wertpapiere								
Aktien, Anrechte und Genusscheine								
Anleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
EUR								
DE0001030567	0,100%	Bundesrepublik Deutschland Reg.S. ILB v.15(2026) ³⁾	10.000.000	0	10.000.000	98,9830	12.584.797,60	3,64
DE0001102390	0,500%	Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.16(2026)	10.000.000	0	10.000.000	98,2410	9.824.100,00	2,84
							22.408.897,60	6,48
RUB								
XS1349367547	0,000%	European Bank for Reconstruction and Development v.16(2026)	0	0	100.000.000	79,2080	741.541,71	0,21
							741.541,71	0,21
TRY								
XS2034314224	0,000%	European Bank for Reconstruction and Development EMTN v.19(2026)	250.000.000	0	250.000.000	70,0770	4.775.719,66	1,38
XS2525172867	30,000%	European Bank for Reconstruction and Development v.22(2025)	108.300.000	0	108.300.000	94,1400	2.779.239,45	0,80
							7.554.959,11	2,18
USD								
US91282CKH33	4,500%	Vereinigte Staaten von Amerika v.24(2026)	12.500.000	0	12.500.000	100,2168	12.021.014,90	3,48
							12.021.014,90	3,48
Börsengehandelte Wertpapiere								
Neuemissionen, die zum Handel an einem organisierten Markt vorgesehen sind								
TRY								
XS2760788443	40,000%	Asian Development Bank (ADB) EMTN Social Bond v.24(2025)	35.000.000	0	35.000.000	92,1210	878.921,33	0,25
							878.921,33	0,25
Neuemissionen, die zum Handel an einem organisierten Markt vorgesehen sind								
Anleihen								
							43.605.334,65	12,60

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Ein Handel der Anleihe ist derzeit nicht möglich.

³⁾ Bei diesem Wertpapier handelt es sich um eine inflationsindexierte Anleihe mit einem Inflationsfaktor von 1,27.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE000A0D8Q23	iShares ATX UCITS ETF DE	EUR	60.000	0	110.000	38,3900	4.222.900,00	1,22
							4.222.900,00	1,22
Irland								
IE00BG0SKF03	iShares Edge MSCI EM Value Factor UCITS ETF	EUR	100.000	0	100.000	48,3900	4.839.000,00	1,40
IE00B2QWDY88	iShares III Plc. - MSCI Japan Small Cap UCITS ETF [Dist]	EUR	0	25.500	100.000	39,7100	3.971.000,00	1,15
IE00BQT3WG13	iShares MSCI China A UCITS ETF	EUR	200.000	0	1.141.000	4,4795	5.111.109,50	1,48
IE00BP3QZD73	iShares MSCI World Mid-Cap Equal Weight UCITS ETF	EUR	0	0	125.500	43,8300	5.500.665,00	1,59
							19.421.774,50	5,62
Investmentfondsanteile²⁾								
							23.644.674,50	6,84
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. v.07(2199)	EUR	0	0	249.700	80,7300	20.158.281,00	5,83
							20.158.281,00	5,83
Vereinigte Staaten von Amerika								
JE00B1VS3333	Wisdom Tree Metal Securities Ltd./Silber Feinunze Zert. v.07(2199)	EUR	211.700	0	400.000	25,9250	10.370.000,00	3,00
							10.370.000,00	3,00
Börsengehandelte Wertpapiere								
Zertifikate								
Wertpapiervermögen								
Bankguthaben - Kontokorrent³⁾								
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten								
Netto-Teilfondsvermögen in EUR								
							345.676.556,55	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8282
Hongkong-Dollar	HKD	1	8,0883
Indonesische Rupiah	IDR	1	16.913,2830
Japanischer Yen	JPY	1	164,1724
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,5016
Mexikanischer Peso	MXN	1	21,0821
Norwegische Krone	NOK	1	11,8425
Polnischer Zloty	PLN	1	4,2676
Russischer Rubel	RUB	1	106,8153
Schwedische Krone	SEK	1	11,4706
Schweizer Franken	CHF	1	0,9392
Südkoreanischer Won	KRW	1	1.530,0112
Türkische Lira	TRY	1	36,6840
US-Dollar	USD	1	1,0421

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2024 (Anhang)

1.) ALLGEMEINES

Die Huber Portfolio SICAV ist eine Aktiengesellschaft mit variablem Kapital (société d'investissement à capital variable) nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Der Fonds wurde zum 1. Februar 2008 unter dem Namen StarCapPlus als Umbrella-FCP aufgelegt und zum 1. März 2011 in StarCapital Huber umbenannt. Das Verwaltungsreglement trat erstmalig am 29. Februar 2008 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 24. April 2008 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“) veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt. Zum 1. Januar 2018 wurde der Umbrella-FCP StarCapital Huber in eine SICAV umgewandelt, die den Namen Huber Portfolio SICAV trägt. Änderungen der Satzung der Investmentgesellschaft traten letztmalig zum 1. Januar 2018 in Kraft und wurden im RESA veröffentlicht. Die Investmentgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 221636 eingetragen.

Die Huber Portfolio SICAV ist eine Luxemburger Investmentgesellschaft (société d'investissement à capital variable), die gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds („Investmentgesellschaft“ oder „Fonds“) mit einem oder mehreren Teifonds („Teifonds“) auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82183 eingetragen.

Da der Fonds Huber Portfolio SICAV zum 31. Dezember 2024 aus nur einem Teifonds besteht, dem Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio, sind die Zusammensetzung des Netto-Teifondsvermögens, die Veränderung des Netto-Teifondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des Huber Portfolio SICAV - Huber Portfolio gleichzeitig die zusammengefassten obengenannten Aufstellungen des Fonds Huber Portfolio SICAV.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Investmentgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Abschlüssen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert einer Aktie („Nettoinventarwert pro Aktie“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teifondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Aktienklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teifondswährung abweichende Währung angegeben ist („Aktienklassenwährung“).
3. Der Nettoinventarwert pro Aktie wird von der Investmentgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem im Anhang angegebenen Tag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet. Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft kann für einzelne Teifonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Nettoinventarwert pro Aktie mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.
4. Zur Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie wird der Wert der zu dem jeweiligen Teifonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teifonds („Netto-Teifondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Aktien des jeweiligen Teifonds geteilt. Die Investmentgesellschaft kann jedoch beschließen, den Nettoinventarwert pro Aktie am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Nettoinventarwertes pro Aktie an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 4 handelt. Folglich können die Aktionäre keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Aktien auf Grundlage eines am 24. Dezember und/ oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Nettoinventarwertes pro Aktie verlangen.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen dieses Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teifonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teifondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorgehenden Börsentages bewertet.

Die Investmentgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörsche amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörsche amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Der Investmentgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörsche amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Investmentgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Investmentgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Aktionäre des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.
- 6. Die Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Aktienklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Aktienklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2024 (Anhang)

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung der Investmentgesellschaft

Das Gesellschaftsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. bzw. 0,01% p.a. für die Teilfonds oder Aktienklassen, deren Aktien ausschließlich an institutionelle Aktionäre ausgegeben werden. Die „taxe d'abonnement“ ist viertjährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Gesellschaftsvermögen zahlbar. Die Höhe der „taxe d'abonnement“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Aktienklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte der Gesellschaft aus der Anlage des jeweiligen Teilfondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das jeweilige (Teil-)Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Investmentgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Aktien an der Investmentgesellschaft beim Aktionär

Aktionäre, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Aktien oder Erträge aus Aktien im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögensteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2017 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 20% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen.

Es wird den Aktionären empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Aktien Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten zu lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Der Verwaltungsrat kann die in einem Teilfonds erwirtschafteten Erträge an die Aktionäre dieses Teilfonds ausschütten oder diese Erträge in dem jeweiligen Teilfonds thesaurieren. Dies findet für den jeweiligen Teilfonds in dem betreffenden Anhang zum Verkaufsprospekt Erwähnung.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fonds volumen}} \times 100$$

(Basis: bewertungstägliches NTFV*)

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fonds volumens innerhalb eines Geschäftsjahrs aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2024 (Anhang)

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Aktienwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Aktienverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die jeweilige Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

10.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDES

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahrs getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Der Verkaufsprospekt wurde mit Wirkung zum 1. August 2024 überarbeitet und aktualisiert. Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Streichung der Mindesterstanlage für die Aktienklasse I - EUR in dem Teilfonds Huber Portfolio SICAV – Huber Portfolio
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen.

Russland/Ukraine-Konflikt

In Folge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einnmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen. Die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds bzw. dessen Teilfonds, resultierend aus dem andauernden Konflikt in der Ukraine, können nicht antizipiert werden. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds und seines Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet, um die Auswirkungen auf den Fonds und seine Teilfonds zeitnah zu beurteilen.

Im Berichtszeitraum ergaben sich darüber hinaus keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse:

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstigen wesentlichen Ereignisse.

13.) KLASIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Der Fonds ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten

Prüfungsvermerk

An die Aktionäre der
Huber Portfolio SICAV

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Huber Portfolio SICAV und ihres Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2024;
- der Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungs nachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Abschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsysteem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsysteins des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsysteim, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 25. April 2025

Björn Ebert

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

1.) Angaben zum Vergütungssystem

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat durch ihren Aufsichtsrat eine Vergütungspolitik festgelegt, welche den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Das Aufsichtsgremium legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungssystematik fest, die der Größe und internen Organisation und Art, Umfang und Komplexität der Geschäfte der IPConcept (Luxemburg) S.A. angemessen sind. Er überwacht deren Umsetzung und überprüft sie mindestens jährlich.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der kompetent und unabhängig über die Vergütungspolitik und -praxis sowie die für das Risikomanagement geschaffenen Anreize urteilt. Der Vergütungsausschuss ist für die Ausarbeitung von Empfehlungen bzgl. der Vergütung zuständig, einschließlich Entscheidungen mit Auswirkungen auf das Risiko und das Risikomanagement der IPConcept (Luxemburg) S.A. oder der von ihr verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend OGAW), die vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu fassen sind. Der Vergütungsausschuss ist insbesondere für die unmittelbare Überprüfung der Vergütung höherer Führungskräfte in den Bereichen Risikomanagement und Compliance zuständig.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit den strategischen Zielen, Werten und Interessen der DZ°PRIVATBANK, der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft und der betreffenden OGAW sowie ihrer Anleger. Sie ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Sie ermutigt nicht zur unverhältnismäßigen Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von ihr verwalteten OGAW nicht vereinbar sind und sie hindert die IPConcept°(Luxemburg)°S.A. nicht daran, pflichtgemäß im besten Interesse der OGAW zu handeln. Die Vergütungspolitik ist sowohl den Prinzipien Transparenz und Grundsicherung als auch der Leistungs- und Ergebnisabhängigkeit verpflichtet.

Die Vergütungspolitik gilt für alle Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. und ist geschlechtsneutral. Sie berücksichtigt die verschiedenen Kategorien von Mitarbeitern, einschließlich Vorstand, Risikoträger, Mitarbeiter mit einer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe wie Vorstand und Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der IPConcept°(Luxemburg)°S.A. oder der von ihr verwalteten Sondervermögen haben.

Die IPConcept(Luxemburg)S.A. unterscheidet neben der Vergütung auf Grundlage des individualvertraglich in Bezug genommenen Kollektivvertrages für Bankangestellte in der jeweils gültigen Fassung die Vergütungssysteme für außertarifliche Mitarbeiter und für Identifizierte Mitarbeiter. Allen ist gemein, dass der Schwerpunkt auf der Fixvergütung liegt. Die Vergütungssysteme umfassen grundsätzlich fixe und variable Vergütungselemente sowie ggf. Nebenleistungen.

Vergütung nach dem Bankenkollektivvertrag:

Wird individualvertraglich auf den Bankenkollektivvertrag Bezug genommen, erhält der Mitarbeiter die der ihm zugeordneten Tarifgruppe entsprechende Fixvergütung und ggf. weitere tarifliche Vergütungsbestandteile, welche ebenfalls der Fixvergütung zuzuordnen sind.

Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter:

Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Festgehalt und der korrespondierende Referenzbonus leiten sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab. Die Zuordnung erfolgt kriterienbasiert.

Das Bonussystem verknüpft den vertraglich vereinbarten Referenzbonus mit der Leistung auf mehreren Ebenen. Bei der Bonusberechnung wird nicht nur die individuelle Leistung, sondern auch das Ergebnis der jeweiligen Organisationseinheit sowie der Erfolg der DZ PRIVATBANK bzw. der IPConcept (Luxemburg) S.A. inkl. der Leistung der betreuten OGAW berücksichtigt. Die individuelle Leistung wird auf der Grundlage einer transparenten und nachvollziehbaren Leistungsbeurteilung auf Basis einer geschlossenen Zielvereinbarung im Rahmen des jährlichen Mitarbeitergesprächs festgestellt und in einen individuellen Leistungsfaktor überführt. Vereinbart werden grundsätzlich quantitative und qualitative Ziele in einem ausgeglichenen Verhältnis zueinander. Die dem Bonussystem zugrundeliegenden Leistungsparameter leiten sich aus den Zielen der Geschäfts- und Risikostrategie ab und unterstützen damit das Erreichen der strategischen Ziele der IPConcept (Luxemburg) S.A. sowie der DZ PRIVATBANK.

War ein Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, kann zudem im Einzelfall eine Kürzung oder Streichung der variablen Vergütung erfolgen.

Für Mitarbeiter in Kontrolleinheiten existieren aufgrund regulatorischer Vorgaben spezielle Regelungen, die sicherstellen, dass deren Vergütung der besonderen Bedeutung ihrer Funktion nicht zuwiderläuft.

Vergütungssystem für Identifizierte Mitarbeiter:

Die Vergütung der Identifizierten Mitarbeiter (auch „Risikoträger“), deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder verwalteter OGAW auswirkt, setzt sich ebenfalls aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Vergütungssystem entspricht in weiten Teilen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter, sieht jedoch im Bereich der variablen Vergütung einen Maximalbonus vor. Ein Anspruch auf einen Mindestbonus besteht nicht. Die Zielvereinbarungssystematik berücksichtigt quantitative und qualitative Ziele in Form von Unternehmens-, Segment- und Individualzielen. 60 Prozent der Ziele sind mehrjährig über einen Bemessungszeitraum von drei Jahren angelegt, die übrigen Ziele haben eine einjährige Bemessungsgrundlage. Wurde kein ausreichender Bonuspool festgestellt, darf ebenfalls kein Bonus ausgezahlt werden. War ein Identifizierter Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, wird die variable Vergütung gekürzt, bzw. sie entfällt vollständig. Auch kann die Aufsichtsbehörde die Auszahlung variabler Vergütung ganz oder teilweise untersagen.

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

Überschreitet die variable Vergütung den festgelegten Schwellenwert von 50.000 EUR oder ein Drittel der Gesamtjahresvergütung, wird diese in Teilen zurückbehalten und mit einer Sperrfrist versehen. Während des Zurückbehaltungszeitraums ist die variable Vergütung nicht verdient und hängt zu 100 Prozent von der nachhaltigen Entwicklung ab. Bei Vorliegen negativer Erfolgsbeiträge kann die variable Vergütung gekürzt oder gestrichen werden. Zudem hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. unter bestimmten Voraussetzungen bereits ausgezahlte variable Vergütungen zurückzufordern (Clawback).

Mindestens einmal jährlich findet eine zentrale und unabhängige interne Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass die Vergütungssysteme der IPConcept(Luxemburg)S.A. in Bezug auf die definierten Prüfungsgegenstände angemessen ausgestaltet sind. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2024 zur Kenntnis genommen.

Im Jahr 2024 wurden die Vergütungssysteme der IPConcept (Luxemburg) S.A. auf Aktualität überprüft und angepasst. Die Vergütungssysteme entsprechen den Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („OGAW-Gesetz“) sowie des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über die Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM-Gesetz“). Darüber hinaus werden die Richtlinie 2009/65/EG (OGAW-Richtlinie), Richtlinie 2011/61/EU (AIFM-Richtlinie), die ESMA Leitlinien für solide Vergütungspolitiken (ESMA/GL/2016/575, ESMA/GL/2016/579) und - ausgehend von der Zugehörigkeit zum DZ PRIVATBANK Konzern - die Regelungen der Institutsvergütungsverordnung („InstitutsVergV“) beachtet.

Die Gesamtvergütung der 43 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2024 auf 5.582.161,22 EUR.

Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	5.093.371,22 EUR
Variable Vergütung:	488.790,00 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.182.334,35 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Weitere Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) hat das Fondsmanagement an die Taunus Trust GmbH ausgelagert.

Die KVG hat keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens gezahlt.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung in EUR:	2.381.960,00
Davon feste Vergütung in EUR:	2.265.060,00
Davon variable Vergütung in EUR:	116.900,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in EUR:	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:	17

2.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

3.) RISIKOMANAGEMENT

Die Investmentgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (so genanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- Relativer VaR-Ansatz:
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- Absoluter VaR-Ansatz:
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teifondsspezifischen Anhang des Verkaufsprospektes angegeben.

Im Berichtszeitraum wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den Teifonds Huber Portfolio SICAV - Huber Portfolio der Commitment Approach verwendet.

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Investmentgesellschaft	Huber Portfolio SICAV 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft Verwaltungsratsvorsitzender	Michael Hans Stammmer
Verwaltungsratsmitglied	Nikolaus Rummler IPConcept (Luxemburg) S.A.
Verwaltungsratsmitglied	Norbert Keimling Taunus Trust GmbH
Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Aufsichtsratsmitglieder	Bernhard Singer Klaus-Peter Bräuer
Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan) Vorstandsvorsitzender	Marco Onischschenko
Vorstandsmitglieder	Jörg Hügel (ab dem 30. Januar 2024) Nikolaus Rummler (bis zum 30. September 2024) Felix von Hardenberg (ab dem 1. Oktober 2024)
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 verantwortlich für die Bundesrepublik Deutschland und Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Fondsmanager	Taunus Trust GmbH Kaiser-Friedrich-Promenade 111 D-61348 Bad Homburg v. d. H.
Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 Luxemburg
Abschlussprüfer des Fonds	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 Luxemburg

